

Primar-Unterstufe

Digitale Medien sind Teil der schulischen Lernumgebung und integrierter Bestandteil des Unterrichts auf allen Stufen. Die «ICT Treffpunkte» des Kantons Aargau zeigen auf, über welche ICT-Fähigkeiten und Fertigkeiten Schülerinnen und Schüler am Ende der jeweiligen Schulstufe verfügen sollen.

Die ICT Treffpunkte sind kein Lehrplan, sondern ein Planungsinstrument für Lehrpersonen und Schulen zum Aufbau einer breiten Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler über die gesamte Volksschulzeit. Gleichzeitig können die ICT-Treffpunkte als Orientierungshilfe bei der Planung von Weiterbildung der Lehrkräfte im Bereich von ICT dienen.

Den ICT Treffpunkten sind ausgewählte Unterrichtsbeispiele mit Begleitmaterialien zum Herunterladen angefügt. Diese Materialien sind so gewählt, dass sie in den Unterricht der jeweiligen Stufe integriert werden können. Sie schliessen dabei medienpädagogische Hilfestellungen mit ein, damit die Inhalte konkret umgesetzt werden können.

Die «Treffpunkte» sind wörtlich gemeint. Die abnehmende Schulstufe soll wissen, was die Kinder oder Jugendlichen aus dem Unterricht an ICT-Fertigkeiten bereits mitbringen und worauf die Folgestufe bauen kann. Dazu sind verbindliche Absprachen innerhalb der Schulstufen nötig.

* ICT steht für Informations- und Kommunikationstechnologien, engl. Information- and Communication Technology

Die ICT Treffpunkte

Die Lernenden setzen den Computer im Rahmen des Unterrichts als Lernwerkzeug ein. Dabei stehen das kreative Gestalten mit digitalen Medien, die Spiel- und Entdeckungsfreude im Vordergrund.

Bedienung von Eingabegeräten und Maus – Tastatur und Maus richtig nutzen lernen

Die Lernenden

- verbessern die Nutzung der elementaren Eingabegeräte (Tastatur, Maus) korrekt.
- kennen altersgemäss Sonderzeichen.

Good-Practice-Beispiele

- [Elf Wörtchen, ein Gedicht](#)
- [AniPaint nach Diktat](#)
- [Name als Ausmalbild](#)

Bewusstes Wahrnehmen von Medien im Alltag – Medienerlebnisse reflektieren

Die Lernenden

- berichten über ihre Medienerlebnisse und sind sich ihres Medienkonsums bewusst.
- tauschen eigene Erfahrungen und Erlebnisse mit digitalen Medien, Computerspielen und Lernsoftware aus.

Navigation – Im Internet und in Lernprogrammen navigieren

Die Lernenden

- kennen einfache Regeln der Navigation bei Netz- und Lernsoftwareangeboten.

Good-Practice-Beispiele

- [Im Internet üben](#)

– [Kinderseiten im Internet](#)

Online-Verhalten – Persönliche Daten sinnvoll schützen

Die Lernenden

- wissen, dass sie im Internet gegenüber Fremden keine persönlichen Daten weitergeben sollen.
- lernen den Umgang mit Passwörtern.

Good-Practice-Beispiele

- [NetLa - Meine Daten gehören mir](#)
- [Vorsicht im Internet!](#)

Software und Hardware – Umgang mit Software und Daten

Kein Text vorhanden.

Software und Hardware – Digitale Medien und Software nutzen

Die Lernenden

- verwenden die im Unterricht eingesetzten Computer und Drucker und weitere digitale Medien.
- benennen die Komponenten eines Computers und deren Funktion.

Good-Practice-Beispiele

- [Lernsoftware](#)
- [Regeln gehören dazu](#)
- [Mein erstes Buch vom Computer](#)

Verwendung von Peripheriegeräten und weiteren digitalen Medien – Drucken, Scannen und Bilder bearbeiten

Die Lernenden

- drucken Arbeitsergebnisse aus.
- führen Arbeiten mit weiteren digitalen Medien aus.

Good-Practice-Beispiele

- [Malen mit Malprogrammen](#)
- [Bild des Tages](#)
- [Mein persönliches Memory](#)
- [Chribelchrabel](#)

Kommunizieren und Kooperieren – Kommunizieren im Internet und weiteren digitalen Medien

Die Lernenden

- machen erste Erfahrungen mit E-Mail.

Good-Practice-Beispiele

- [Lerntagebuch](#)

Lernen und Üben – Den Computer zum Lernen nutzen

Die Lernenden

- benutzen Lernsoftware und Internetangebote zum Üben und Festigen von Lerninhalten.
- versuchen sich selbst weiterzuhelfen und lernen Hilfe zu holen oder helfen anderen, wenn es nötig ist.

Good-Practice-Beispiele

- [Lernsoftware](#)
- [Regeln gehören dazu](#)

Lesen und Schreiben – Texteingabe und Textverarbeitung

Die Lernenden

- schreiben Wörter und Sätze am Computer.

– bearbeiten und ändern Vorlagen ab.

Good-Practice-Beispiele

- [Einfache Lesespuren](#)
- [Elf Wörtchen, ein Gedicht](#)
- [Mein persönliches Memory](#)
- [AniPaint nach Diktat](#)
- [Ein Minibook erstellen](#)

Mathematisieren – Rechenfunktionen und Tabellenkalkulation

Die Lernenden

– führen einfache Zahlenoperationen durch.

Recherchieren – Bewegen im Internet

Die Lernenden

kennen die Systematik, um im Web zu navigieren und Informationen aus dem Web zu gewinnen.

Good-Practice-Beispiele

- [Kinderseiten im Internet](#)

Recherchieren – Informationen beschaffen

Die Lernenden

– starten altersgerechte Nachschlagewerke (CD-ROM oder Internet) selbstständig und gewinnen daraus Informationen.

Good-Practice-Beispiele

- [Leseförderung im Internet](#)

Visualisieren und Gestalten – Mediengestaltung

Die Lernenden

– gestalten Bildergeschichten mit Text, Ton, Musik.

Good-Practice-Beispiele

- [Fotostory](#)
- [Malen mit Malprogrammen](#)
- [Vom Foto zum Trickfilm](#)
- [Hörbuch und Podcast](#)

Visualisieren und Gestalten – Präsentation

Die Lernenden

– erstellen einen Handzettel mit dem Computer, z.B. für einen Schulanlass.

Visualisieren und Gestalten – Zeichnungs- und Grafikprogramme

Die Lernenden

– setzen den Computer als Mal- und Zeichenwerkzeug ein.

Good-Practice-Beispiele

- [Malen mit Malprogrammen](#)
- [Vom Foto zum Trickfilm](#)
- [Chribelchrabel](#)

MyICT-Diplomaufgaben – Stufengemässer Leistungsnachweis

Im Verlauf der Unterstufe können sich die Kinder das MyICT-Diplom erwerben. Damit weisen sie nach, dass sie die ICT-Treffpunkte ihrer Stufe erreicht haben. Für das MyICT-Diplom erfüllen die Kinder die untenstehenden Aufgaben. Zu jeder Aufgabe gehört ein Beurteilungsblatt mit einer Selbsteinschätzung und der Einschätzung durch die Lehrperson. Sind diese Beurteilungsblätter ausgefüllt, so wählt sich das Kind unter www.myict.ch ein und kann sich sein Diplom

zusammenstellen und ausdrucken.

MyICT-Diplomaufgaben

- [MyICT: Wörter gestalten](#)
- [MyICT: Mein Computer](#)
- [MyICT: Vertonte Bilder geschichten](#)

www.Mylct.ch